

Arbeitszeiterfassung für Lehrkräfte - Erfahrungen und rechtliche Schritte?

Beitrag von „FrageNur“ vom 3. März 2025 22:50

Zitat von plattyplus

Ich frisiere meinen Stundenaufschrieb doch nicht, damit es für den Arbeitgeber legal wird. Wenn ich für eine 24/7 Aufsicht sorgen soll, wird auch 24/7 aufgeschrieben so lange die Klassenfahrt von nur 2 Personen begleitet wird und ich für die Schüler und meine Kollegin für die Schülerinnen zuständig ist. Erst wenn anstatt der zwei insg. sechs Kollegen die Fahrt begleiten, so dass ein 3-Schicht-System möglich wird, wird es was mit den Pausen und der Nachtruhe.

Denn es gilt: Bereitschaftszeit ist immer Arbeitszeit, auch wenn man in der Zeit einschlafen sollte. (EuGH, 21.02.2018, C-518/15)

Zumal die Bereitschaft bei einer Klassenfahrt ja nicht bedeutet, dass ich nach Hause fahren und dort auf einen Anruf warten kann. Ich muss zusammen mit den Schülern in der Unterkunft übernachten und innerhalb weniger Minuten verfügbar sein.

Das 'Frisieren' der Zeiten und Regeln, um sie für den Arbeitgeber passend zu machen, erlebe ich immer wieder im Lehrerberuf und ich kann es nicht nachvollziehen. Das passiert oft bei Menschen, die in relativ kleinen oder armen Familienbetrieben tätig sind. Klassenfahrten sind 24/5-Dienste. Ich kann nicht einfach zu irgendeiner Zeit meine privaten Angelegenheiten erledigen oder anderes tun, ohne meine Aufsichtspflicht zu verletzen. Aber ich frage mich immer wieder: Warum haben die Gewerkschaften über die Jahre nichts dagegen unternommen?

Zitat von plattyplus

Wie kriegst du da 45 Minuten Pause hin? Pause heißt ja auch wirklich Pause. Man ist während der Pause also wirklich nicht erreichbar. Bereitschaftszeit, in der glücklicherweise 45 Minuten lang nichts passiert ist, ist also eben keine Pausenzeit.

Eine 45-Minuten-Pause gibt es nicht, deshalb ist das auch ein Problem. Es gibt auch keine Ruhezeit von 11 Stunden. Dazu kommt noch die Überschreitung der gesetzlich begrenzten maximalen Stundenzahl pro Woche... Aber nochmal: Was machen die GEWerkschaften...? Es wird gebettelt, dass geltendes Recht umgesetzt wird und die Umsetzung wird dann als Erfolg an die Mitglieder verkauft. Die hochqualifizierten Kollegen feiern sowas auch noch. 😊

Es wäre für mich sehr hilfreich, wenn einige von euch auch die

<https://www.lehrerforen.de/thread/68137-arbeitszeiterfassung-f%C3%BCr-lehrkr%C3%A4fte-erfahrungen-und-rechtliche-schritte/?postID=890835#post890835>

Arbeitszeiten in dem Monat, in dem die Klassenfahrt stattfindet, erfassen könnten. Ich brauche mehr Daten, um dagegen vorzugehen.